



9. Brandenburger Lama- & Alpaka-Show – Gallinchen, 7. Mai 2011



München, 17. März 2011

Liebe Lama- und Alpaka- Freunde,

am 7. Mai 2011 findet in Gallinchen auf dem Gelände der Kutzeburger Mühle die 9. Brandenburger Lama- & Alpaka-Show statt.

Allgemeine Bedingungen, Informationen des Veranstalters:

Register: Bitte denken Sie daran, dass nur Tiere teilnehmen können, die in einem anerkannten europäischen Register eingetragen sind, Fügen Sie der Anmeldung unbedingt eine Kopie des Registerblattes (Tieridentifikation und Abstammung) bei. Für Tiere, die schon bei AELAS-Veranstaltungen teilgenommen haben, genügt die AELAS-Nummer. Die teilnehmenden Tiere werden im Katalog mit Angabe der Elterntiere aufgeführt.

Prämierung der Nachzucht von Hengsten: Für diese Klasse muss der Zuchthengst und drei seiner Nachkommen (von mindestens zwei verschiedenen Stuten) gemeldet werden. Das Vatertier muss bei der Veranstaltung als regulärer Teilnehmer gemeldet werden, selbst jedoch nicht anwesend sein. Seine Nachkommen müssen allerdings an der Veranstaltung jeweils in ihrer Klasse (Tierprämierung) teilnehmen. Sollten mehr als die erforderliche Anzahl von Nachkommen an der Tierprämierung teilnehmen, kann nach deren Platzierung noch entschieden werden, welche der Tiere bei der Nachzuchtprämierung vorgestellt werden.

Prämierung der Nachzucht von Stuten: Hierzu muss die Zuchtstute und zwei ihrer Nachkommen, von zwei verschiedenen Hengsten, als Teilnehmer gemeldet werden. Die Stute muss nicht anwesend sein, ihre Nachkommen jedoch müssen jeweils in ihrer Klasse (Tierprämierung) teilnehmen.

Altersgruppen: Gr. 1: 5 (Lama) 6 (Alpaka)-12 Monate, Gr. 2: 1-2 Jahre, Gr. 3: 2-3 Jahre, Gr. 4: ab 3 Jahre, Seniorenklasse: 10 Jahre und älter. Gruppen können bei Bedarf zusammengefasst werden.

Walking Fleece: Wettbewerb für Lamas. Die Faser auf den ungeschorenen Tieren (nicht der Körperbau) wird bewertet. Faserlänge mindestens 5 cm (Vlies), Die Teilnahme ist auf maximal 2 Tiere pro Besitzer beschränkt.

Fohlen: Es wird empfohlen, keine Fohlen unter 8 Wochen mitzunehmen. Lama-Fohlen ab 5 Monaten sowie Alpaka-Fohlen ab 6 Monaten müssen an einem der angebotenen Wettbewerbe teilnehmen, jüngere Fohlen nicht. Alle Fohlen sind reguläre Teilnehmer (kostenpflichtig). Während die Stute im Ring ist, muss das Fohlen außer Sichtweite beaufsichtigt werden, eine Mitnahme in den Ring ist nicht möglich.

Veterinärmedizinische Vorschriften: Alle Tiere müssen einen implantierten Chip oder eine Ohrmarke haben. Das Tierschutzgesetz ist zu beachten (Transport). Detaillierte veterinärmedizinische Vorschriften siehe Extrablatt. Der Veranstalter behält sich vor, Tiere, die Krankheiten, Parasitenbefall, Missbildungen oder Fehlprägungen aufweisen, von der Veranstaltung auszuschließen.

Gruppeneinteilungen: Die im Programmheft aufgeführten Gruppeneinteilungen können im Bedarfsfall vor Ort verändert werden. Bitte beachten Sie unbedingt die während der Veranstaltung aufgehängten Startlisten und Ansagen. Die Teilnehmer werden nicht einzeln aufgerufen.

Tierbeschreibungen können bei den an der Show teilnehmenden Tieren in begrenzter Anzahl in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen durchgeführt werden.

Vlieswettbewerb: Aus Zeitgründen muss die Auswertung des Vlieswettbewerbs schon am Freitag (6.04.2011) stattfinden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die angemeldeten Vliese am Freitag bis spätestens 16:00 Uhr in der Kutzeburger Mühle angeliefert werden.

Showmanship: Präsentationswettbewerb, bei dem der Umgang des Tierführers mit dem Tier bewertet wird.

Trekking Jungtiere: Teilnahme nur für Tiere jünger als zwei Jahre (Packsattel ohne Gewicht).

Ringregeln: Die Tiere werden in den Wettbewerben von AELAS-Richtern nach AELAS-Richtlinien bewertet. Sie müssen im Ring am Halfter so geführt werden, dass die Bewegungen beurteilbar sind. Die Fasern um die Augen müssen soweit gekürzt werden, dass die Sicht der Tiere nicht behindert wird. Bei der Tierprämierung werden die Tiere angefasst (unter anderem auch die Hoden und der Schwanz) und ihre Zähne angesehen. Bitte üben Sie dies mit Ihren Tieren. Bei der Tierprämierung kann ein Besitzer maximal 2 Tiere pro Geschlecht und Altersklasse melden. In den Sportwettbewerben kann eine Person mit maximal 2 Tieren pro Wettbewerb teilnehmen. Abweichungen von diesen Teilnahmebeschränkungen werden vom Veranstalter rechtzeitig angekündigt. Bei den Trekking-Wettbewerben dürfen nur Tiere gemeldet werden, die vor der Veranstaltung mit einem Packsattel trainiert haben. Bitte achten Sie darauf, dass im Ring (Tierprämierung/Sport) keine Namensschilder oder mit Betriebsemblemen bedruckte Bekleidung getragen wird. Gewünscht sind helle (weiße/beige) Oberteile (keine Kittel) und dunkle Hosen/Röcke während der Tierprämierung. Für die Sportveranstaltungen werden sportliche Kleidung und Schuhe benötigt (Sicherheit). Trainingshilfen (Futter, Klicker, etc.) sind im Ring und auf den Parcours nicht zulässig. Tiere, die durch ihr Verhalten andere stören oder gefährden, können ausgeschlossen werden.

Programm: Samstag 8:00 Uhr: Einführungsseminar (Ablauf der Tierbewertung und der Sportwettbewerbe). Danach jeweils Tierprämierung und Sportwettbewerbe. Details siehe Aushang (Veranstaltungshalle). Die Tiere müssen während der Veranstaltung am Samstag bis 17:00 Uhr auf dem Gelände bleiben und für das Publikum sichtbar sein.

Versicherung: Es besteht keine Haftung für Kinder unter sieben Jahren, bitte beachten Sie Ihre Aufsichtspflicht.

Gemütliches Abendessen: Am Freitagabend findet auf dem Hof ein Abendessen (siehe Einladung) statt..

Boxen: Die Tiere werden in Holz-Boxen (1,5m x 3,0m für 1-2 Alpakas / 1 Lama; 2,0m x 3,0m für 3-4 Alpakas / 2 Lamas; 3,0m x 3,0m für 4-5 Alpakas / 3 Lamas) untergebracht, geschlechtsreife Hengste in erhöhten Boxen. Bestellte Boxen müssen belegt und dürfen nicht umgebaut werden. Um ein einheitliches Bild zu erreichen, können keine eigenen Boxen oder Beleuchtungskörper aufgebaut werden. Da die Gänge nicht breit genug sind, können leider keine Tische vor den Boxen aufgebaut werden. Bitte befestigen Sie Ihr Informationsmaterial an der Boxenwand. Heu wird zur Verfügung gestellt. Anderes Einstreumaterial und Müll müssen selbst entsorgt werden. Für die ausgegebenen Schilder und die Reinigung der Boxen wird eine Kautions von 40 € pro Tierhalter angesetzt. Die Boxen müssen gereinigt übergeben werden.

ben werden. Die Kaution wird am Samstag nach Beendigung der Veranstaltung zurückbezahlt.

Anreise und Anmeldung: Freitag 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Samstag spätestens 8:00 Uhr.
Notfallnummern für den Anreisetag:
Maria: +49 (0) 175 407 1534 Ilona: +49 (0) 171 851 6432

Unterkunft: siehe Einladungsschreiben

Adresse: siehe Einladungsschreiben

Anfahrt: . siehe Einladungsschreiben

Anmeldeschluss ist der **10. April 2011**.

Gebühren entnehmen Sie bitte der unten stehenden Tabelle.

Bezahlung: Erfolgt vor Ort, Näheres siehe Einladungsschreiben
Abendessen bezahlen Sie bitte direkt im Restaurant.

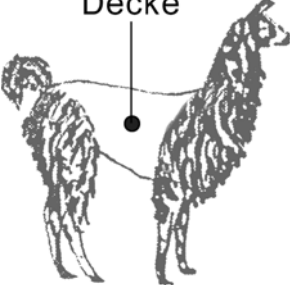
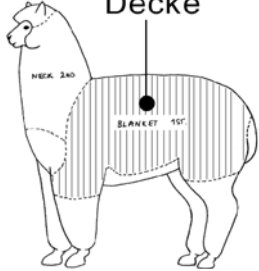
Wir wünschen allen Teilnehmern eine angenehme Anreise!

Viele Grüße

Ihr AELAS-Team



Information: AELAS e.V., Römerstr. 23, D-80801 München,
Tel.: 0049 (0) 89 / 34 72 72, Fax: 0049 (0) 89 / 39 18 02
Email: info@aelas.org

<p style="text-align: center;">Decke</p> 	<p style="text-align: center;">Kurzinformation zu den Bewertungen der verschiedenen Klassen:</p> <p>Alpaka ungeschoren: 50% Exterieur, 50% Wolle. Huacaya: Faserlänge min. 5 cm, bis 12 Monate kein Maximum, ab 13 Monate max.17,5 cm. Suri: Faserlänge min. 7,5 cm, bis 24 Monate kein Maximum, ab 25 Monate Maximum 35 cm. Alpaka geschoren: 100% Exterieur, Faser im Rahmen des Gesamtbildes Alpaka geschoren und Vlies („Composite“): Platzierungspunkte in beiden Klassen werden addiert. Vlieszustand: siehe „nur Alpaka-Vlies“ nur Alpaka-Vlies: Decke Alpaka (siehe Zeichnung), Faserlänge: Huacaya min 7,5cm, alle anderen Maße siehe “Alpaka ungeschoren”. Lama: 100% Exterieur, Faser im Rahmen des Gesamtbildes Nur Lama-vlies: Decke (siehe Zeichnung) Faserlänge min. 7,5 cm Unterwolle, Maximum 20 cm inklusive Deckhaar.</p> <p>Vliese nicht waschen!</p>	<p style="text-align: center;">Decke</p> 
--	--	---